

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 9: **Bergbahnen**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nichts heilig ist, wenn es sich um ihren materiellen Vorteil handelt, die auch die Erhabenheit der Alpenwelt und die Majestät der Nacht nur dazu benutzen, um ihren Geldbeutel zu füllen. Ist es nicht genug daran, dass die fortschreitende Entwicklung und Zunahme des Menschen geschlechtes und der hierdurch verschärfte Kampf ums Dasein es vielfach zur gebieterischen Notwendigkeit machen, die Schönheit und Ursprünglichkeit der Natur zu zerstören und zu beeinträchtigen, muss auch noch die Fremdenindustrie an diesem Zerstörungswerke mitwirken? Wir müssen uns Flussregulierungen, Wildbachverbauungen, Talsperren, Eisenbahnen, elektrische und Fabrikanlagen als eine Notwendigkeit gefallen lassen, aber man sollte nicht dulden, dass auch die Fremdenindustrie, eine der widerlichsten Erscheinungen der Gegenwart, eine der edelsten Empfindungen der Menschheit, die Freude an der Natur, an ihrer Grösse und Erhabenheit, wie an ihrem Gemütswerte dazu benutzt, um sie zu zerstören, zu schänden und zu verunglimpfen. Wenn die öffentliche Meinung der ganzen gebildeten Welt mit zäher Konsequenz sich der Sache annehmen würde, so müsste dies mit der Zeit einen Erfolg haben. Leider ist es der Reisepöbel, jene zahlreiche Klasse von Menschen, die in allem nur ein Mittel zur Befriedigung ihrer Neugierde und Schaulust und ihrer Genussucht erblickt, der diese Zustände überhaupt ermöglicht und die Abwehr vereitelt. Aber hoffen

## Reinger's Magentropfen

aus bestbewährten

Kneipp'schen Heilkräutern.

Vorzügliches Hausmittel bei Unbehagen und Uebelkeit, Magenbeschwerden, Magendrücken, Blähungen, Aufstossen, Sodbrennen, schlechter, mühsamer Verdauung usw. Von Aerzten empfohlen. Preis pro Fläschchen Fr. 1.—, erhältlich nur in Apotheken.

F. Reinger-Bruder, Basel 7.

# Schweizerische Volksbank

(Stammkapital und Reserven Fr. 68 1/2 Millionen)

Altstetten, Basel, Bern, Dachsfielden, Delsberg, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saignelégier, Thalwil, Tramlingen, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III.

Gewährung von **Vorschüssen** gegen Sicherheit, in Form von **Krediten u. Darlehen** od. gegen **Wechsel**.

### Annahme verzinslicher Gelder

auf Sparhefte, in laufender Rechnung oder gegen Obligationen (Kassascheine).

— Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften. — Vermietung von Panzerfächern. — Inkasso von Coupons.

# J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

## Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Emil Schneider, I. Steinenberg  
Basel Kreuzungspunkt der elektr. Strassenbahnen. Bâle

## ANTIQUITÉS

Grösstes und reichhaltigstes Lager am Platze. Geräumige Lokalitäten zur Besichtigung. Meubles, Pendules, Tapisseries, Étoffes, Armes, Fers forgés, Lustres, Glaces, Cadres sculptés, bronzes, miniatures, gravures, Faïences, Objets de vitrine, Instruments de musique, Argenterie, Bijouterie, Objets d'art.

## Schwerhörige können hören

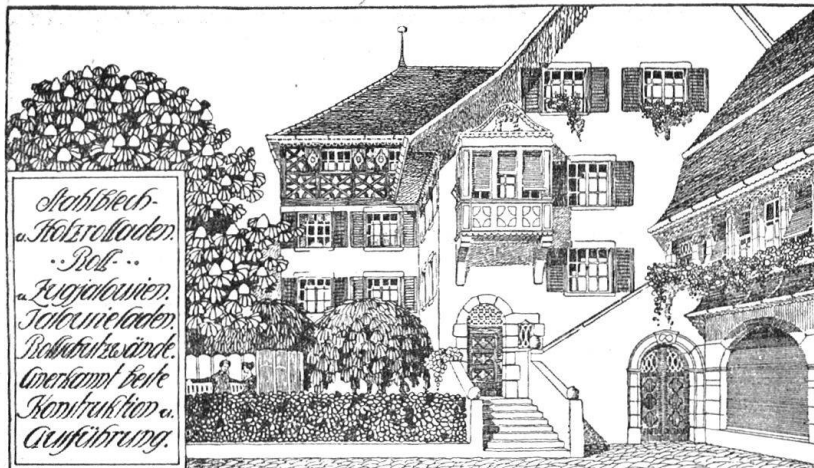


mit dem **Stolz - Elektrophon**  
**Elektrischer Hörapparat**

empfohlen durch die Herren Aerzte. Auf Wunsch 14 tägige Probezeit. Prospekte und Auskünfte erhältlich bei der

**A.-G. James Jaquet**

Fabrik für wissenschaftliche Apparate  
Basel, St. Johannring 26.



*Stahlblech-  
 Holzrolladen-  
 Roll-  
 Kugelhähnen,  
 Fächerwiehler,  
 Rollstuhlwindel,  
 Überkamm beste  
 Konstruktion u.  
 Ausführung.*

*Rolladenfabrik A. Griener, A.G. in Cadorf.*

## PARQUETERIE BADEN

Ciocarelli & Link  
**BADEN BEI ZÜRICH**



liefert in tadelloser Ausführung unter  
 Garantie ihr bewährtes Fabrikat vom  
**einfachsten Riemen**  
 bis zum reichsten Salondessin  
 in allen Holzarten.  
**Spezialitäten:**  
 MODERNE DESSINS  
 ASPHALTPARQUETS

MA.X.A.Z.G. III.

wir, dass die fortschreitende Bildung und die in immer weitere Kreise dringende Heimatschutzbewegung es doch einmal verhindern werde, dass eines der heiligsten Güter der Menschheit, wie es die unentwehte Natur ist, der auf die Bequemlichkeit und die banale Schaulust der Reisenden spekulierenden Habsucht einzelner geopfert werde. Die Heimatschutzbewegung hat bereits gesetzliche Massnahmen zur Folge gehabt und wird weitere solche Massnahmen erwirken. Gesetzliche Massnahmen können jedoch nur in beschränktem Masse getroffen werden, wichtiger ist, dass im Volke selbst die Erbitterung über das schmachvolle Treiben der Spekulanten so stark wird, dass sie davon ablassen müssen. Denn die gesetzlichen Massnahmen greifen vielfach in Privatrechte ein und stossen daher in weiten Kreisen der Bevölkerung auf Widerstand, der nur unbeachtet bleiben kann, wenn sie von der öffentlichen Meinung getragen werden. . .

Das von uns hier Mitgeteilte ist nur ein kleines aber typisches Beispiel für alles das, was in der Schweiz und anderswo die Fremdenindustrie verbrochen hat und Jahr für Jahr verschuldet. Als eines der beklagenswertesten Ereignisse auf diesem Gebiete kann wohl der Bau der Jungfraubahn bezeichnet werden. Wenn einmal in den Eis-

### Friedrich-Wilhelm

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft  
**Berlin**

Günstigste Bedingungen

**Prämien-u. Zinsen-Einnahmen**  
 1901: Fr. 19 149 195.—  
 1911: Fr. 60 305 337.—

Auskunft und Prospekte  
 bei der Direktion für die  
 Schweiz  
**Stahelin & Frommlet**  
**Basel**  
 u. sämtlichen Vertretern